



Forschung mit Pflanzenöl-Traktoren

(7. Juli 2009) **Straubing** – Für Forschungsarbeiten des Technologie- und Förderzentrums (TFZ) in Straubing und für Feldversuche werden auf den Staatlichen Versuchsgütern in Kringell (Lkr. Passau) und Grub (Lkr. Ebersberg) künftig zwei mit Pflanzenöl betriebene Schlepper eingesetzt, die das Mannheimer Werk des Traktoren-Produzenten John Deere zur Verfügung gestellt hat. Landwirtschaftsminister Helmut Brunner hat am Montag die beiden Traktoren in Straubing offiziell entgegengenommen. Sie sollen nach Aussage des Ministers wertvolle Daten zu Leistung, Kraftstoffverbrauch und Emissionen liefern. Vor ihrem Einsatz im Praxisbetrieb werden die Schlepper im Technikum des Technologie- und Förderzentrums vermessen und auch später in den Versuchsbetrieben in Kringell und Grub von den Straubinger Technikern betreut. Laut Brunner werden in beiden Betrieben bereits seit mehreren Jahren Schlepper eingesetzt, die fast ausschließlich mit Rapsölkraftstoff aus der Region fahren. Der bei der Produktion anfallende Rapspresskuchen wird nach Angaben des Ministers in der Tierfütterung verwendet und geht damit wieder in den Kreislauf der Lebensmittelherzeugung.



Bildunterschrift: (v. l.) TFZ-Leiter Dr. Bernhard Widmann, Helmut Korthöber, Geschäftsführer Vertrieb der John-Deere-Werke Mannheim, Landwirtschaftsminister Helmut Brunner sowie die beiden Leiter der Lehr-, Versuchs- und Fachzentren, Heinrich Freund (Kringell) und Rasso Höck (Achselchwang/Grub)